

KENNEN WIR UNS

In unserer Welt mit ihren Spektakeln und Inszenierungen hat sich das Verhältnis zu Realität und Wahrheit verändert. Wir leben in einer Welt in der man dazu neigt, die Realität durch Inszenierung der Realität zu ersetzen. Die Logik der Bilder, die uns aus den verschiedenen Medien ansprechen und uns gewinnen wollen, setzt sich gegen die Logik des Lebens durch. Wahr und echt ist das Bild, die Übertragung – „falsch“ ist das Reelle.

Es liegt an der Eindringlichkeit von Bildern, dass diese durch die «Leichtigkeit» des Bildkonsums unreflektiert als real gesehen und vorbildhaft übernommen werden. Reale Wirklichkeit und Medienwirklichkeit verschmelzen. Was verraten uns Bilder. Und was viel wichtiger ist, wie viel verraten sie von uns?

In der Ausstellung KENNEN WIR UNS präsentieren Masterstudierende des Instituts für Kunstpädagogik der Universität Leipzig unterschiedliche Strategien und Methoden fotografischen und filmischen Arbeitens, die aus der Auseinandersetzung mit dem Thema „Wirklichkeit, Wahrheit, Identität“ resultieren.

Betreuung Dr. Roland Meinel, Prof. Andreas Wendt.

Die Ausstellung wird durch ein Kunstvermittlungsprogramm begleitet.

Interessenten wenden sich bitte an Frau Seumel:

Dr. Ines Seumel, iseumel@uni-leipzig.de

Termin und Ort:

Vernissage 27.03., 19 Uhr, ab 21 Uhr DJ recorder
Hinz und Kunz, Georg-Schwarz-Straße 9, Tram 7

Öffnungszeiten: 26.–30.3. von 15–20 Uhr
und nach Vereinbarung (Ines Seumel, iseumel@uni-leipzig.de)

29.03., 19 Uhr Montagsskino

